

Dipl.Ing.(FH) Peter Kratz  
Tel 08845/8104  
Birkenweg 4  
82442 Saulgrub

DHV-anerkannter Geländegutachter

Saulgrub, den 09.03.2009

## GELÄNDEGUTACHTEN

### für das Fluggelände „Engelpolz“ in Rettenberg

#### I. Antragsteller / Platzhalter

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| 1. Name / Verein / Firma | Andreas Weiner<br>Engelpolz 12 a<br>87549 Rettenberg                           |
| 2. Telefon               | 09661-811644 oder 0172-8310982<br>Mail: fliegerzentrum-oberallgaeu@t-online.de |
| 3. Auftraggeber          | Andreas Weiner<br>Engelpolz 12 a<br>87549 Rettenberg                           |
| 4. Beauftragung am       | 20.02.2009   |
| 5. Besichtigung am       | 08.03.2009   |

#### II. Lage des Fluggeländes

- |                     |            |
|---------------------|------------|
| 1. Geländename      | Engelpolz  |
| 2. Gemeinde         | Rettenberg |
| 3. Landkreis        | Oberallgäu |
| 4. Regierungsbezirk | Schwaben   |
| 5. Bundesland       | Bayern     |

#### III. Katastereintragungen

- |                |  |
|----------------|--|
| 1. Startplatz  | S 1 = Engelpolz - Leiten<br>Flur-Nr. 1421 und 1422<br>Gemarkung Rettenberg |
| 2. Landeplätze | L 1 = Engelpolz - Kapf<br>Flur-Nr. 1421/7<br>Gemarkung Rettenberg          |

#### **IV. Angaben zur Flugsicherung**

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| 1. Flugsicherungsmäßige Lage | Deutscher Alpenraum – ohne Beschränkungen |
| 2. Bemerkungen               | kein Flugplatz innerhalb 5 km-Zone        |

#### **V. Angaben zum Natur- und Landschaftsschutz**

- |                             |                 |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. Naturschutzgebiete       | nicht betroffen |
| 2. Landschaftsschutzgebiete | nicht betroffen |
| 3. FFH-Gebiete              | nicht bekannt   |

#### **VI. Startplätze**

##### **Startplatz S 1**

##### **Engelpolz - Leiten**

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| 1. Startplatzhöhe MSL       | 930 mNN  |
| 2. Startplatzbeschaffenheit | Aufziehstrecke – Beschleunigungs- und Abhebestrecke:<br>Bergwiese, ohne größere Unebenheiten                                   |
| 3. Startrichtung            | Südost - Südwest   |
| 4. Länge                    | beliebig   |
| 5. Breite                   | ca. 100 m  |
| 6. Neigungswinkel           | mit ca. 5 Grad beginnend bis ca. 15 Grad steigend  |
| 7. Hindernisse              | beidseitig durch Stacheldrahtzaun begrenzt,<br>keine Auswirkungen, da 100 m breit  |
| 8. Startabbruch möglich     | jederzeit möglich,   |
| 9. Sicherung für Zuschauer  | umlaufender Stacheldrahtzaun   |
| 10. Windrichtungsanzeiger   | derzeit nicht vorhanden,<br>1 Windanzeiger ca. 20 m unterhalb des Startplatzes an der<br>östlichen Grundstücksgrenze notwendig |
| 11. Erste-Hilfe Ausstattung | derzeit nicht vorhanden, Deponierung in Bauernhof ca. 50 m<br>hinter dem Startplatz empfohlen                                  |
| 12. Fernmeldeeinrichtung    | in ca. 50 m entferntem Bauernhof vorhanden   |
| 13. Bemerkungen             | siehe Auflagen und Empfehlungen  |

#### **VII. Landeplatz**

##### **Landeplatz L 1**

##### **Engelpolz - Kapf**

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| 1. Landeplatzhöhe           | 860 mNN  |
| 2. Landeplatzbeschaffenheit | Weidegrundstück, leicht von West nach Ost abfallend<br>keine besonderen Unebenheiten |

3. Länge	ca. 85 m
4. Breite	ca. 80 m
5. Landerichtung	SW - NW + NO
6. Lage der Position	Gleitschirm: Landerichtung SW - NW: südlich des Platzes Landerichtung NO: südöstlich des Platzes
7. Platzrunde	Gleitschirm: Landerichtung SW - NW: Linksvolte Landerichtung NO: Rechtsvolte
8. Absperrung für Zuschauer	Weidezaun entlang der Gemeindestraße vorhanden
9. Windrichtungsanzeiger	nicht vorhanden, in der südlichen Platzecke notwendig
10. Erste-Hilfe Ausstattung	derzeit nicht vorhanden im Bereich des Landeplatzes zu deponieren
11. Fernmeldeeinrichtung	in den westlich angrenzenden Häusern vorhanden
12. Bemerkungen	die im Westen des Platzes angrenzende nahe Bebauung sowie die weiter abliegende Bebauung auf der Nordostseite stellt kein Hindernis für die Benutzung als Landeplatz dar  die im Osten in ca. 50 m querende Telefonleitung stellt kein Hindernis für die Benutzung als Landeplatz dar  die im Norden in ca. 10 m querende Telefonleitung und die in ca. 50 m querende Stromleitung stellt kein Hindernis für die Benutzung als Landeplatz dar

### VIII. Flugstrecke

1. Sichtverbindung Start- / Landeplätze S 1 – L 1	: direkte Sichtverbindung durchgehend vorhanden
2. Höhendifferenz	S 1 – L 1 : 70 m
3. Flugstreckenlänge	S 1 – L 1 : ca. 300 m
4. Rechnerische Gleitzahl	S 1 – L 1 : 4,3
5. Hindernisse	kurz vor dem Landeplatz querende Strom- und Telefonleitung
6. Notlandeplätze	auf der gesamten Flugstrecke bis zum Landeplatz durchgehende Grünlandflächen als Notlandeplätze
7. Bemerkungen	bei Benutzung als Schulungsgelände für die Grundausbildung müsste <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Grundstücksbenutzung der Flur-Nr. 1420 geklärt werden</li> <li>- die kurz vor dem Landeplatz querende Strom- und Telefonleitung beseitigt bzw. erdverlegt werden</li> </ul>

## **IX. Fluggeländeeinstufung**

Gleitschirmfluggelände, teilweise für Schulung geeignet

## **X. Gesamtbeurteilung**

Das begutachtete Gelände ist	<b>für Gleitsegel</b>	<b>für Hängegleiter</b>
<b>1. für die Grundausbildung</b>	<b>vorläufig nicht geeignet siehe Anmerkungen unter VIII. 7</b>	<b>nicht geeignet</b>
<b>2. für die Höhenflugausbildung</b>	<b>geeignet</b>	<b>nicht geeignet</b>
<b>3. für Luftfahrerscheininhaber</b>	<b>geeignet</b>	<b>nicht geeignet</b>
<b>4. für Doppelsitzerflüge</b>	<b>geeignet</b>	<b>nicht geeignet</b>
<b>5. für das Fluggelände Grünten</b>	<b>als zusätzlicher Gleitschirmlandeplatz des Fluggeländes Grünten geeignet</b>	

wenn die unter Nr. XI genannten Auflagen erfüllt werden.

## **XI. Auflagen und Empfehlungen für eine Genehmigungserteilung**

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 1. Startplatz S 1 | 1.1. Windrichtungsanzeiger erforderlich<br>1.2. Erste-Hilfe Ausstattung erforderlich  |
| 2. Landeplatz L 1 | 2.1. Windrichtungsanzeiger erforderlich<br>2.2. Erste-Hilfe Ausstattung erforderlich  |
| 3. Flugstrecke    | 3.1. Bei Benutzung als Schulungsgelände für die Grundausbildung müsste<br>- die Grundstücksbenutzung der Flur-Nr. 1420 geklärt werden<br>- die kurz vor dem Landeplatz querende Strom- und Telefonleitung<br>beseitigt bzw. erdverlegt werden |

## **XII. Anlagen**

Das Gutachten besteht aus 5 Seiten.

Anlagen: Topographische Karte  
Lageplan 1 : 5.000  
Lageplan 1 : 1.500

11 Fotos des Startplatzes und des Landeplatzes

### **XIII. Schlussbemerkungen**

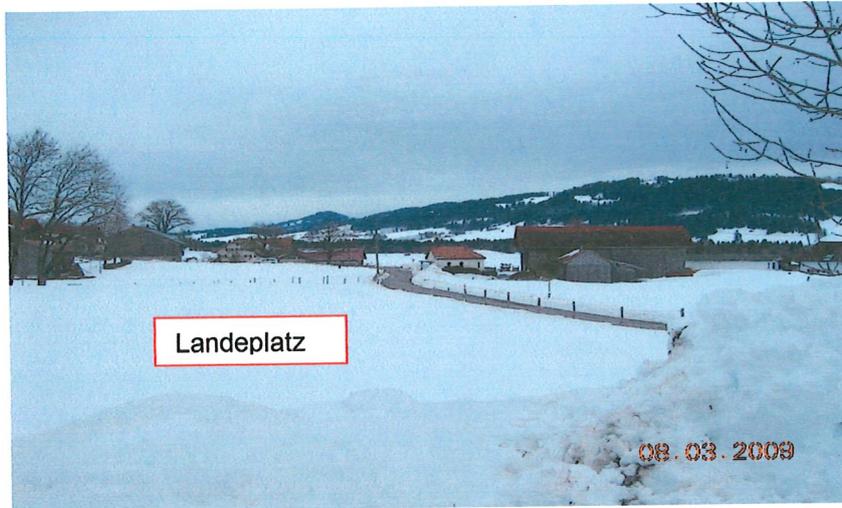
Jede Haftung für das Gelände auf Grund dieses Gutachtens wird im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen durch den Unterzeichner durchgeführt.

Saulgrub, den 09.03.2009

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Kratz'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'P'.

Peter Kratz



Landeplatz L 1  
Blick nach Osten



Landeplatz L 1  
Blick nach Nordosten



Landeplatz L 1  
Blick nach Norden



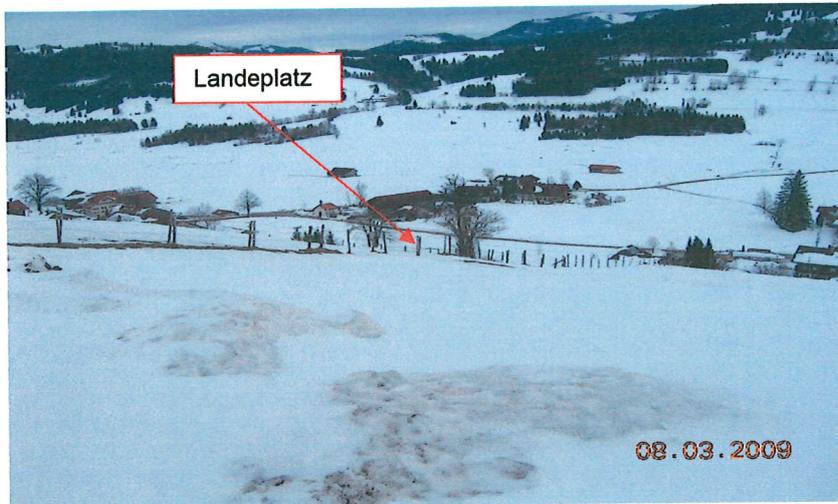
Landeplatz L 1  
Blick nach Nordwesten



Landeplatz L 1  
Blick nach Nordwesten  
zum Startplatz



Landeplatz L 1  
Blick nach Westen



Startplatz S 1  
Blick nach Südosten  
und den Landeplatz  
im Hintergrund



Startplatz S 1  
Blick in Startrichtung  
Richtung Süden



Startplatz S 1  
Blick nach Westen



Fluggelände Grünen  
Flugstrecke zum  
Landeplatz Engelpolz



Fluggelände Grünen  
Flugstrecke zum  
Landeplatz Engelpolz